

# Hesch gwüsst?

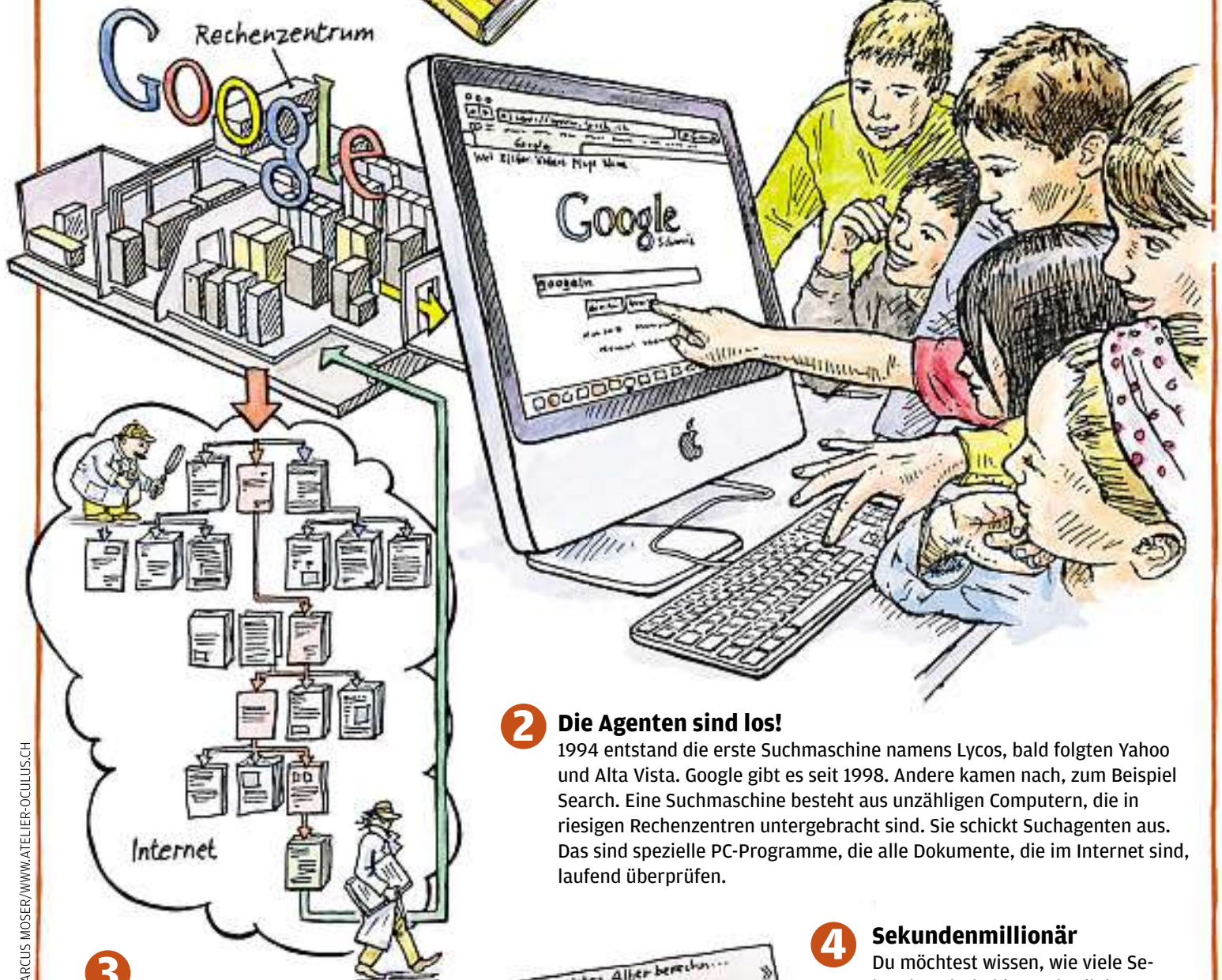
## Googeln – was heisst das?

Mit Google im Internet suchen.



### 1 1000 000 000 Fragen – pro Tag!

Das Wort «googeln» steht seit 2004 im Duden. Schon vorher «googelte» man: Man loggt sich in die grösste Suchmaschine namens Google ein und sucht im Internet nach Erklärungen, Bildern, Musik und Videos. Google erhält weltweit eine Milliarde Suchanfragen pro Tag.



### 2 Die Agenten sind los!

1994 entstand die erste Suchmaschine namens Lycos, bald folgten Yahoo und Alta Vista. Google gibt es seit 1998. Andere kamen nach, zum Beispiel Search. Eine Suchmaschine besteht aus unzähligen Computern, die in riesigen Rechenzentren untergebracht sind. Sie schickt Suchagenten aus. Das sind spezielle PC-Programme, die alle Dokumente, die im Internet sind, laufend überprüfen.

### 3

#### Geheime Ordnung

Die Suchagenten liefern die neuen Erkenntnisse, die sie in den Internet-Dokumenten gefunden haben, an die Suchmaschine. Diese ordnet sie auf ihre eigene und geheim gehaltene Art, sodass bei einer Anfrage in Sekundenbruchteilen die gewünschte Antwort bereit ist. Was die Suchmaschine am wichtigsten findet, erscheint zuerst.

### 4 Sekundenmillionär

Du möchtest wissen, wie viele Sekunden alt du bist? Schreib ins Suchfeld einer Suchmaschine möglichst knapp deinen Wunsch: Alter berechnen. Innert 0,14 Sekunden liefert [www.google.ch](http://www.google.ch) 1060 000 Antworten und schon in der ersten Antwort ein Eingabefeld, womit du dein genaues Alter blitzschnell erfährst. Die Menge der Antworten und die Zeitangabe wechseln ständig, weil das Internet laufend überprüft wird.

Tipp: Suchmaschine für Kinder

link [www.blindekuh.de](http://www.blindekuh.de)



Lies weitere «Hesch gwüsst?», und schick uns deine Fragen!

link [www.coopzeitung.ch/kinderfrage](http://www.coopzeitung.ch/kinderfrage)